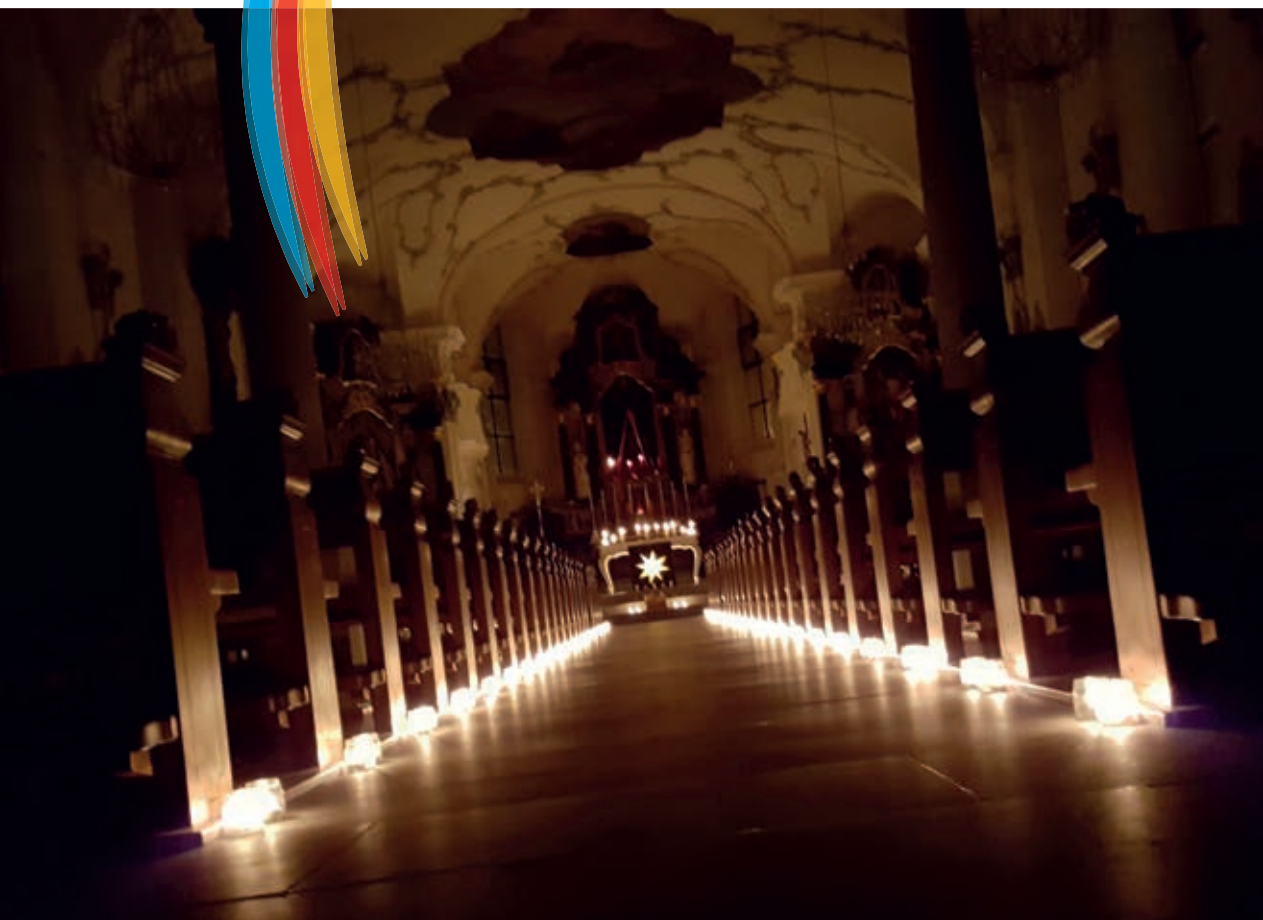




PFARREI**INFO**

Dezember 2020



Pastoralraum Oberseetal	2–8
-------------------------	-----

Pfarrei Ballwil	9–11
-----------------	------

Pfarrei Eschenbach	12–14
--------------------	-------

Pfarrei Inwil	15–20
---------------	-------

**PASTORALRAUM
OBERSEETAL**

BALLWIL | ESCHENBACH | INWIL

Advent

Die Bibeltexte vom 2. Adventssonntag berichten uns von einer Vision des Propheten Jesaja. Die Bilder, in denen er spricht, sind gut vorstellbar: eine Schlucht, über die es keinen Weg gibt, stellt nach dem Auffüllen kein Hindernis mehr dar, Hügel und Berge müssen nicht mehr mühsam überstiegen werden, Kurven werden gerade..., «und alle Menschen werden das Heil sehen, das von Gott kommt». Für Johannes den Täufer, der sich im Lukas Evangelium auf diesen Text bezieht, ist das ein Hinweis auf Jesus. «Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Strassen!» (Lk 3,1–6).



Zu welchen Vorbereitungen in der Adventszeit werde ich da eingeladen? Wie kann ich «Wege für den Herrn» bereiten, damit alle «das Heil sehen» können? Auf unserer Welt gibt es derzeit viele Probleme: Krieg, Hunger, Armut, Vertreibung und Flucht, Covid-19 und Umweltzerstörung sind nur ein paar Schlagworte dazu. Wie soll das alles jemals heil werden können?

Für Lukas war die Verheissung, dass es gut werden wird nicht nur frommes Gerede, nein, ganz bewusst hat er diese Verheissung in den geschichtlichen Zusammenhang seiner Zeit gestellt. Genau in der Zeit des Pontius Pilatus und des Herodes, genau da wird das Heil verheissen – und mit der Geburt Jesu erfüllt. Gott will das Heil für alle Menschen. Das ist eine Grundaussage der Bibel und mit der Menschwerdung Gottes hat für uns das Heil bereits begonnen. Deshalb feiern wir Weihnachten: Damit wir immer wieder daran erinnert werden, damit wir die Verheissung nicht aus den Augen und vor allem nicht aus dem Herzen verlieren. Und damit wir dieses Versprechen Gottes, dass es Heil für alle geben wird, tatkräftig leben und weiter tragen.

Althea Zöllig, Pfarrreiseelsorgerin

Wir sind für Sie da:

Ballwil	Dienstag – Freitag: 08.00 – 11.00
Telefon:	041 448 13 10
E-Mail:	pfarrei-ballwil@pr-oberseetal.ch
Eschenbach	Montag / Dienstag: 13.30 – 17.00
	Mittwoch: 08.00 – 11.00
	Donnerstag und Freitag: 13.30 – 17.00
Telefon:	041 448 11 52
E-Mail:	pfarrei-eschenbach@pr-oberseetal.ch
Inwil	Montag bis Freitag: 08.30 – 11.30
Telefon:	041 448 12 53
E-Mail:	pfarrei-inwil@pr-oberseetal.ch

Bei Todesfällen oder Notfällen ausserhalb der Bürozeiten wählen Sie die Notfall-Nr. 041 448 41 51. Auf dieser Nummer wird Ihnen weitergeholfen.

Seelsorgeteam

Christoph Beeler-Longobardi,
Pastoralraumleiter, Tel. 041 448 11 42,
christoph.beeler@pr-oberseetal.ch

Polycarp Nworie, Leitender Priester
Tel. 041 448 41 52,
polycarp.nworie@pr-oberseetal.ch

Althea Zöllig, Pfarrreiseelsorgerin
Tel. 041 448 41 50,
althea.zoellig@pr-oberseetal.ch

Kloster Eschenbach

Pforten-Öffnungszeiten

Montag bis Samstag: 08.30 – 11.00 /
14.00 – 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 14.00 – 16.00 Uhr

P. Alberich, Spiritual 041 448 32 62

Klosterpforte: 041 449 40 00

info@stiftung-frauenkloster-eschenbach.ch

www.kloster-eschenbach.ch

Eingabefrist:

Für das nächste Pfarrei-Info vom **Januar** ist die Eingabefrist **Donnerstag, 10. Dezember**.

Eingaben sollten schriftlich gesendet werden an: redaktion@pr-oberseetal.ch

Website: www.pr-oberseetal.ch



Gottesdienste

In allen Gottesdiensten gilt Maskenpflicht. Die Platzzahl ist auf 50 Personen beschränkt.

Samstag, 28. November

Ballwil 17.00 Familien-Gottesdienst (WGF/K)

Sonntag, 29. November – 1. Adventssonntag

E'bach 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

Inwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Mittwoch, 2. Dezember

E'bach 09.00 Gottesdienst (E)

Donnerstag, 3. Dezember

Inwil 09.00 Gottesdienst (E)

Freitag, 4. Dezember

Ballwil 09.00 Gottesdienst (E)

Samstag, 5. Dezember

Inwil 17.00 Gottesdienst (E)

Gedenkfeier Artillerieverein

Sonntag, 6. Dezember – 2. Adventssonntag

E'bach 09.00 Gottesdienst (E)

Ballwil 10.30 Gottesdienst (E)

Dienstag, 8. Dezember – Maria Empfängnis

Ballwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

E'bach 10.30 Gottesdienst (E)

Inwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Freitag, 11. Dezember

Ballwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

Samstag, 12. Dezember

Inwil 17.00 Gottesdienst (WGF/K)

Sonntag, 13. Dezember – 3. Adventssonntag

Ballwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

E'bach 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Mittwoch, 16. Dezember

E'bach 09.00 Krankenmesse (E)

Donnerstag, 17. Dezember

Inwil 09.00 Gottesdienst (E)

Freitag, 18. Dezember

Ballwil 09.00 Gottesdienst (E)

Inwil 19.00 Versöhnungsfeier (WGF) (s.S.4)

Samstag, 19. Dezember

Ballwil 17.00 Versöhnungsfeier (WGF) (s.S.4)

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag

E'bach 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

Inwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Dienstag, 22. Dezember

E'bach 19.00 Versöhnungsfeier (WGF) (s.S.4)

Donnerstag, 24. Dezember – Heilig Abend

Die traditionellen Familiengottesdienste können an Weihnachten wegen Covid-19 nicht durchgeführt werden. Weihnachtliche Angebote für Kinder finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Ballwil 17.00 1. Mitternachtsfeier (WGF/K)

E'bach 17.00 1. Mitternachtsfeier (WGF/K)

Inwil 18.00 1. Mitternachtsfeier (E)

E'bach 22.30 Mitternachtsfeier Kloster (E)

E'bach 22.30 Mitternachtsfeier (E)

Ballwil 23.00 Mitternachtsfeier (WGF/K)

Inwil 23.00 Mitternachtsfeier (WGF/K)

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten

Inwil 09.00 Gottesdienst (E)

E'bach 09.00 Gottesdienst Kloster (E)

Ballwil 10.30 Gottesdienst (E)

E'bach 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Samstag, 26. Dezember – Stephanstag

Inwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

E'bach 09.00 Gottesdienst Kloster (E)

Ballwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

E'bach 17.00 Gottesdienst (WGF/K)

Sonntag, 27. Dezember – Heilige Familie

Ballwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)

Inwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Donnerstag, 31. Dezember

Ballwil 11.00 Gottesdienst (WGF/K)

Vereinsgedächtnis (s.S.11)

*Eucharistie (E), Wortgottesfeier (WGF),
Wortgottesfeier mit Kommunion (WGF/K)*

Rosenkranzgebete jeweils wöchentlich in der Pfarrkirche:

Mittwoch E'bach 08.30

Donnerstag E'bach 08.15 (anschl. an Kloster-Gd)

Donnerstag Inwil 08.30

Freitag Ballwil 08.30

Gottesdienste im Kloster: täglich 07.30 Uhr

Advent und Weihnachtszeit

Bundesrat Alain Berset sagte kürzlich im Hinblick auf die Coronakrise: «Weihnachten wird anders sein als sonst. Anders, als wir es uns wünschen. Das ist einfach so.» Das spüren wir ganz besonders in unseren kirchlichen Feiern und Aktionen, die derzeit nur ganz eingeschränkt möglich sind. Das hat uns dazu bewogen, allen Einschränkungen zum Trotz die geheimnisvolle Zeit von Advent und Weihnachten mit neuen und kreativen Angeboten zu gestalten. Detaillierte Ausschreibungen finden Sie auf den jeweiligen Pfarreiseiten.

Adventsfenster

In allen Pfarreien finden die Adventsfenster dieses Jahr «still» statt. Weil Menschenansammlungen und Verpflegung nicht möglich sind, sind alle eingeladen, die Fenster auf einem abendlichen Spaziergang individuell zu bestaunen.

Besinnlicher Adventsweg

Vom 1. Advent bis Dreikönig laden wir zu einem Adventsweg mit verschiedenen spirituellen Impulsen ein. «Zusammen durch den Advent» (s.S.12) kann auf unserer Website besucht werden, er ist aber auch real in der Pfarrkirche Eschenbach begehbar.

Chinderfiiren

Die Beliebtheit unserer adventlichen Chinderfiiren sprengt bei weitem das erlaubte Platzangebot. In Ballwil lädt die Gruppe ein, etwas zum Basteln in der Kirche zu holen (s.S.10). In Inwil können wir drei Geschichtenstunden anbieten (s.S.19), zu denen unsere Kleinsten und ihre Eltern eingeladen sind.

Lichtfeiern für Schüler

Anstelle der traditionellen Roratefeiern werden die Schüler eingeladen, im Familienkreis eine kleine Lichterfeier zu gestalten. Die Anleitung wird den Schülern abgegeben, sie kann auch in der «Familienecke» auf der Website heruntergeladen werden. Ebenso werden die Schülerinnen und Schüler in Inwil eingeladen Kraftkerzen zu gestalten und zu verschenken.

Versöhnung im Advent

Versöhnungsfeiern im Pastoralraum

Die Versöhnungsfeier gibt die Gelegenheit, sich innerlich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie vorbei am:

Freitag, 18. Dezember, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Inwil

Samstag, 19. Dezember, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Ballwil

Dienstag, 22. Dezember, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Eschenbach

Die Religionslehrpersonen von Ballwil werden mit ihren SchülerInnen im Religionsunterricht vor den Weihnachtsferien eine Versöhnungsfeier gestalten.

Beichtgelegenheit

Inwil, Donnerstag, 17. Dezember, 09.45 Uhr
Ballwil, Samstag, 19. Dezember, 16.30 Uhr
Eschenbach, Sonntag, 20. Dezember, 08.30 Uhr

Friedenslicht aus Betlehem



Es besteht die Möglichkeit, das Licht des Friedens aus Bethlehem (ab Mittwoch, 16. Dezember) an Weihnachten und bis zum 6. Januar von den Pfarrkirchen mit nach Hause zu nehmen.

Kerzen zum Mitnehmen sind zum Selbstkostenpreis von Fr. 5.– erhältlich. Sie können auch eigene Kerzen fürs Weitertragen des Friedenslichts mitbringen. Helfen wir mit, das Licht des Friedens auch durch uns zu verbreiten – über die Pastoralraumgrenze hinaus!

Wir laden alle Pfarreiangehörigen ein, am Heiligen Abend ab 18.00 Uhr das Friedenslicht ins Fenster zu stellen. Die Flamme aus der Geburtsgrötte wird so zu einer verbindenden Lichterkette von Haus zu Haus. Damit verbunden ist der Wunsch, dass das Licht des Friedens auch durch uns verbreitet wird.



Gottesdienste an Weihnachten

Familien-Gottesdienste an Weihnachten

Die sehr gut besuchten Gottesdienste am 24. Dezember um 17.00 Uhr können infolge der Teilnehmerbeschränkung nicht durchgeführt werden. Wir laden die Familien ein, «die etwas andere Weihnachtsfeier» mitzumachen, die auf der Website bereitgestellt wird (s.S.12). Auf einem weihnächtlichen Spaziergang kann in den Pfarrkirchen das Friedenslicht geholt und daheim ans Fenster gestellt und weiterverschenkt werden. In Ballwil kann man in den Weihnachtstagen in der Aktion «Der Sternenhimmel sind wir» selber gemachte Sterne zur Kirche bringen (s.S.10). In Eschenbach sind die Familien eingeladen, einen gestalteten Weihnachts-Postenlauf durch die winterliche Landschaft zu gehen (s.S.12). In Inwil wird am Nachmittag des 24. Dezembers mehrmals die Weihnachtsgeschichte erzählt (s.S.19).

Zusätzlicher Weihnachts-Gottesdienst

Da es nicht allen möglich ist, den Mitternachtsgottesdienst zu besuchen, bieten wir am Vorabend um 17.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr einen vorabendlichen «Mitternachtsgottesdienst» an. Alle anderen Festgottesdienste werden zu den üblichen Zeiten gefeiert:

Donnerstag, 24. Dezember – Heilig Abend

Ballwil: 17.00 Uhr, 1. Mitternachtsfeier (WGF/K)

E'bach: 17.00 Uhr, 1. Mitternachtsfeier (WGF/K)

Inwil: 18.00 Uhr, 1. Mitternachtsfeier (E)

E'bach: 22.30 Uhr, Mitternachtsfeier Kloster (E)

E'bach: 22.30 Uhr, Mitternachtsfeier (E)

Ballwil: 23.00 Uhr, Mitternachtsfeier (WGF/K)

Inwil: 23.00 Uhr, Mitternachtsfeier (WGF/K)

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten

Inwil: 09.00 Uhr, Gottesdienst (E)

E'bach: 09.00 Uhr, Gottesdienst Kloster (E)

Ballwil: 10.30 Uhr, Gottesdienst (E)

E'bach: 10.30 Uhr, Gottesdienst (WGF/K)

Weihnachts-Gottesdienst auf Tele1

Die drei Luzerner Landeskirchen und die Bistumsregionalleitung unterstützen die Pastoralräume und Pfarreien, indem sie wie schon an Ostern einen gemeinsamen, ökumenischen Fernsehgottesdienst aufzeichnen. Dieser wird am Freitag, 25. Dezember, um 10.00 Uhr auf Tele 1 ausgestrahlt.

Aktuelle Informationen

Gerne halten wir Sie auf unserer Website auf dem Laufenden.

Covid-19-Schutzmassnahmen

Für alle Kirchen und Kapellen gilt eine allgemeine Maskenpflicht sowie ein Abstand von 1.5 m. Die maximale Besucherzahl für Gottesdienste beträgt 50 Personen (nicht mitgezählt werden hier Liturgen und Kirchenmusiker). Personen aus gleichem Haushalt dürfen zusammensitzen. Alle Gottesdienstbesucher desinfizieren beim Eintritt die Hände. Auch auf dem Kirchenvorplatz und dem Friedhof müssen die Masken getragen und die Abstände eingehalten werden. Gläubigen, die krank sind oder sich krank fühlen, ist es untersagt, Gottesdienste zu besuchen. Die Kirchen bleiben für individuelles Gebet tagsüber offen. Der Bischof entbindet weiterhin von der Sonntagspflicht. Das ausführliche Schutzkonzept finden Sie aktualisiert auf der Website.

Reservationsmöglichkeit für Gottesdienste

Die Platzzahl in Gottesdiensten ist auf 50 Personen beschränkt. Darum bieten wir an, 5 Tage im Voraus Plätze zu reservieren. Melden Sie sich in der Woche vor dem Gottesdienst zu den Bürozeiten auf dem Pfarramt an. Dies kann telefonisch oder per Mail erfolgen. Bei Mailanfragen muss die Reservation von uns bestätigt werden. Geben Sie die Namen an, die einen Platz reservieren möchten und kommen Sie rechtzeitig! Die reservierten Plätze bleiben bis 5 Minuten vor Gottesdienstbeginn garantiert. Auf unserer Website ist spätestens am Vortag einsehbar, wie viele Plätze für spontane Gottesdienstbesucher noch frei sind.

Wiehnachte esch i de Luft

Liebe Kinder

Schon bald ist Weihnachten und das Christkind kommt. Ganz sicher freut ihr euch sehr auf die lichtvolle Adventszeit und dann auf das grosse Fest! Habt ihr auch einen Wunsch oder zwei? Wünscht ihr euch etwas ganz Spezielles?

Vor allen Pfarrkirchen steht ab dem 1. Advent bis zum 3. Advent ein Briefkasten. Hier könnt ihr euren Wunsch oder eine schöne Zeichnung deponieren und das wird dann direkt ans Christkind weitergeleitet.



Wir hoffen ganz fest mit euch, dass die Wünsche in Erfüllung gehen.

Mütter- und Väterberatung

Ballwil: Dienstag, 15. Dezember ab 13.30 Uhr
Alterssiedlung, Schlossmattenstube

E'bach: Zur Zeit keine Beratungen möglich –
siehe Ballwil oder Inwil

Inwil: Dienstag, 22. Dezember ab 10.00 Uhr
Pfarrei- und Gemeindezentrum Möösli

Anmeldung für Beratung:

Montag bis Freitag:
08.00–11.45 und 14.00–17.00 Uhr, Zenso,
Telefon 041 914 31 31.

Telefonische Beratung:

Montag bis Freitag: Telefon 041 914 31 41.

Infos unter: www.zenso.ch

Taufmöglichkeiten

13. Dez. 2020	11.30 Uhr
20. Dez. 2020	09.00 Uhr (Inwil oder Ballwil)
20. Dez. 2020	10.15 Uhr
20. Dez. 2020	11.30 Uhr
03. Januar 2021	11.30 Uhr
10. Januar 2021	11.30 Uhr
24. Januar 2021	09.00 Uhr (Inwil oder Ballwil)
31. Januar 2021	11.30 Uhr

Weitere Taufmöglichkeiten finden Sie unter:
www.pr-oberseetal.ch

Kollekten Dezember

Samstag, 5. Dez. / Sonntag, 6. Dez.

Pastoralraum: Elisabethenopfer

Dienstag, 8. Dezember

Pastoralraum: Hochschuleseelsorge

Samstag, 12. Dez. / Sonntag, 13. Dez.

Pastoralraum: Caritas Luzern

Samstag, 19. Dez. / Sonntag, 20. Dez.

Pastoralraum: Ranfttreffen

Donnerstag, 24. Dez. / Freitag, 25. Dez.

Pastoralraum: Heiliglandverein/

Kinderspital Bethlehem

Samstag, 26. Dez. / Sonntag, 27. Dez.

Pastoralraum: Haus Hagar

Begegnungsabend für Trauernde

**Dienstag, 15. Dezember, 19.00–21.00 Uhr
im Pfarrhaus Eschenbach**

Für Menschen in Trauer und Abschiedssituationen bietet dieses begleitete Gesprächsangebot eine Möglichkeit, sich unter Betroffenen und im kleinen Kreise auszutauschen. Das Gespräch mit Menschen, die die eigene Lebenssituation nachvollziehen können, kann ein erster Schritt zurück ins Leben sein!

Anmeldung und Infos unter www.promethea.ch oder Tel. 079 669 38 81 (Trauerbegleiterin Beate Weber-Seiboth). TN-Kosten nach Einschätzung zwischen Fr. 10.– bis Fr. 25.– pro Abend.



Ranfttreffen #woduwohnt



Jungwacht Blauring Schweiz hat entschieden, das beliebte Ranfttreffen auch in diesem Jahr durchzuführen. Die Ranfttreffen Erlebnisnacht findet jedoch digital #woduwohnt statt und nicht wie gewohnt analog. Die Entscheidung beruht auf Sicherheitsvorgaben, die im Zusammenhang mit Corona von den Behörden erlassen worden sind.

Eine digitale Durchführung des Ranfttreffen Familienwegs, dem Angebot für 6–10-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen, erachten wir hingegen als nicht sinnvoll. **Der Familienweg ist abgesagt.**

Die Organisatoren sind nach reiflicher Überlegung zum Schluss gelangt, dass viele dieser lässigen und unbeschwerten Momente nicht mit der konsequenten Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmassnahmen vereinbar sind. Der Entscheid ist uns alles andere als leicht gefallen. Anfängliche Wehmut ist jedoch der Motivation gewichen, das Ranfttreffen mit alternativem Programm auf die Beine zu stellen.

Dafür bringen wir das diesjährige Motto **«Feuer und Flamme»** zu dir nach Hause. In dieser einen Nacht werden wir dich auf keinen Fall alleine lassen. Du kannst mit einem spannenden Programm rechnen, dass es dir und deiner Gruppe erlaubt, euer Ranfttreffen fast ohne Abstriche **#woduwohnt** durchzuführen. Ranftschlucht in deinem Wohnzimmer!

Die Anmeldungen für das Ranfttreffen #woduwohnt laufen. Wenn ihr euch bis zum 4. Dezember anmeldet, dann werden alle nötigen Materialien und Beschreibungen rechtzeitig bei euch eintreffen. Also, nichts wie los.

Bis bald @Ranfttreffen #woduwohnt

Abschlussfest «at home»

Die Jonge weder... Schon einige Zeit ist vergangen, seit der Firmung 2020 in Ballwil. Die Kirche war voll, zwar alle mit Maske, aber wir konnten die Firmung wie geplant durchführen. Der letzte Programmpunkt fiel «dank» Corona leider ins Wasser. Wir hätten gerne dieses spezielle Firmjahr mit einem gemütlichen Beisammensein abgeschlossen. Leider wurde nichts daraus. Dank kreativen Firmbegleiterinnen wurde eine Alternative gefunden. «Abschlussfest at home». Wir hoffen, ihr könnt euer Firmjahr so kreativ und im kleinen Kreis abschliessen. Wir danken euch allen für die tollen Begegnungen und wünschen euch alles Gute.

Caroline Buholzer



Vorschau Gottesdienste

Neujahr

Freitag, 1. Januar

- 09.00 Gottesdienst im Kloster Eschenbach
- 10.30 Gottesdienst in Inwil
- 17.30 Gottesdienst in Ballwil

Erscheinung des Herrn

Samstag, 2. Januar

- 17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 3. Januar

- 09.00 Gottesdienst in Eschenbach
- 10.30 Gottesdienst in Inwil

Taufe des Herrn

Samstag, 9. Januar

- 17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 10. Januar

- 09.00 Gottesdienst in Inwil
- 10.30 Gottesdienst in Ballwil

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 16. Januar

- 17.00 Gottesdienst in Inwil

Sonntag, 17. Januar

- 09.00 Gottesdienst in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst in Eschenbach

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 23. Januar

- 17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 24. Januar

- 09.00 Gottesdienst in Eschenbach
- 10.30 Gottesdienst in Inwil

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 30. Januar

- 17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 31. Januar

- 09.00 Gottesdienst in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst in Inwil

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 6. Februar

- 17.00 Gottesdienst mit Brotsegen in Inwil

Sonntag, 7. Februar

- 09.00 Gottesdienst mit Brotsegen in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst mit Brotsegen in Eschenbach

Fasnachtssonntag

Samstag, 13. Februar

- 17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 14. Februar

- 09.00 Gottesdienst in Inwil
- 10.30 Gottesdienst in Ballwil

1. Fastensonntag

Samstag, 20. Februar

- 17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 21. Februar

- 09.00 Gottesdienst in Inwil
- 10.30 Gottesdienst in Eschenbach

2. Fastensonntag

Samstag, 27. Februar

- 17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 28. Februar

- 09.00 Gottesdienst in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst in Inwil (Suppentag)

3. Fastensonntag

Samstag, 6. März

- 17.00 Gottesdienst in Inwil

Sonntag, 7. März

- 09.00 Gottesdienst in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst in Eschenbach (Spaghetti-Essen)

4. Fastensonntag

Samstag, 13. März

- 17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 14. März

- 09.00 Gottesdienst in Inwil
- 10.30 Gottesdienst in Ballwil (Suppentag)

5. Fastensonntag

Samstag, 20. März

- 17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 21. März

- 09.00 Gottesdienst in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst in Inwil

Palmsonntag

Sonntag, 28. März

- 09.00 Gottesdienst in Inwil
- 10.30 Gottesdienst in Ballwil
- 10.30 Gottesdienst in Eschenbach

Dieser Gottesdienstplan kann sich ändern. Wir informieren Sie auf unserer Website über den aktuellen Stand unserer Veranstaltungen und Gottesdienste unter: www.pr-oberseetal.ch.



Stille Adventsfenster

Adventsfenster 2020

Die Eröffnung der Adventsfenster finden dieses Jahr **auf eine andere Art** statt. Die «Fenster» werden durch die Gestalter/-innen ab dem publizierten Datum bis am 31.12.2020

beleuchtet. **Auf eine offizielle Eröffnung mit Begegnungen, Speis und Trank verzichten wir dieses Jahr.** Herzlichen Dank allen Mitwirkenden für ihre Bereitschaft und dem damit verbundenen Aufwand. Sie schaffen für unsere Dorfgemeinschaft ein besonderes Zeichen der Verbundenheit und schenken uns besondere Erlebnisse im Advent. Wir wünschen allen schöne Spaziergänge und viel Freude beim Bestaunen der wunderschönen, vielfältigen und fantasievoll gestalteten Adventsfenster.

Pfarreirat Ballwil

Folgende Familien, Gruppen beleuchten ein Adventsfenster:

Di	01.	Familien Brunner und Villiger	Untergerligen 1/3
Mi	02.	Familie Distel	Neuheimweg 5
Do	03.	Familie Gisler	Kapelle Gerligen
Fr	04.	Reinigungsteam Schule Ballwil	Schulhausareal Ballwil
Sa	05.	Familien Amrein und Baumgarten	Neuheim 8
So	06.	Familie Elmiger	Meierhöfli 6
Mo	07.	Familien Richli	Flurhöhe 8/9
Di	08.	Familien Bühlmann, Gisler und Hug	Gerligen 6/10/12
Mi	09.	Chenderfiir	Pfarrkirche Ballwil
Do	10.	Schule Ballwil, Klassen 5./6.	Schulhaus Ambar
Fr	11.	Salon Bänz	Dorfstrasse 25
Sa	12.		
So	13.	Stilles Adventsfenster, InCanto Oberseetal	Kirche Ballwil
Mo	14.	Pfarramt Ballwil	Pfrundweg 2
Di	15.	Familie Elmiger	Linggenstrasse 4
Mi	16.	Spielgruppe Schnäggehüsli/Hasegruebe	Hinter dem Schnäggi beim Gemeindehaus
Do	17.		
Fr	18.	Familie Stefanie und Martin Geiser-Zurmühle	Hohenrainstrasse 3
Sa	19.	Familie Beni und Franz Kammermann «Weihnachtsstimmung»	Steinhalde – altes Bauernhaus
So	20.	Aktion «Sternenhimmel sind wir» (Details siehe Pfarrei-Info S.10)	Pfarrkirche Ballwil
Mo	21.		
Di	22.		
Mi	23.	Krippenlandschaft Aufbau ab 1. Dezember – mit täglicher Erweiterung	Kapelle Ottenhusen täglich offen 08.00–20.00 Uhr
Do	24.	Krippe in der Pfarrkirche	Pfarrkirche Ballwil

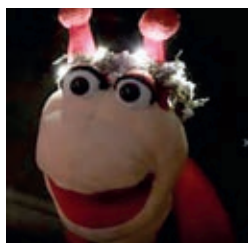
Schoggiherzli-Verkauf

**Samstag, 28. November,
17.00 Uhr**



Im Anschluss an den Familiengottesdienst vom Samstag, 28. November werden Schoggiherzli zum Verkauf in der Pfarrkirche angeboten. Die Herzli können einzeln oder in abgepackten Säckli à 5 oder 10 Stk. erworben werden. Ein Herzli kostet Fr. 1.– und der Erlös wird vollumfänglich dem Kinderspital Bethlehem gespendet. Der Verkauf wird von den Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse gemacht.

Chinderfiir Ballwil



Freddy, die Kirchenschnecke, erwartet Euch auch in der Adventszeit, und zwar **am 9. Dezember**.

Seine Botschaft findet Ihr in der «Familienecke» auf der Website.

«Der Sternenhimmel sind wir!»

**Adventsfenster
Nr. 20**

Das 20. Adventsfenster hat die allerbesten Gestalter: Euch alle! Gemeinsam mit euch möchten wir einen bunten, fantasievollen, glitzrigen ... einfach zauberhaften Sternenhimmel kreieren. Die Sterne sollten ca. 5–8 cm gross sein, als Material dürft ihr brauchen, wozu ihr Lust habt. Nicht vergessen: Name und Adresse auf der Rückseite notieren. Ab dem 20. Dezember könnt ihr eure Kunstwerke in die Kirche bringen und dort Teil des Sternenhimmels werden. Wir freuen uns darauf!



Pia Reith, Andrea Wildisen

«Tanken und Danken»



Am **11. Dezember** wollen wir uns auf Weihnachten einstimmen lassen. Wir «Tanken und Danken» im Licht der Kerzen. Der Rorate-Gottesdienst beginnt um 06.30 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil.

Allen ein herzliches Willkommen!

Liturgiegruppe

Advent in der Kapelle Ottenhusen



Das traditionelle Adventsfenster vom 23. Dezember findet dieses Jahr – aus bekannten Gründen – nicht in der gewohnten Form statt.

Die Kapelle Ottenhusen steht für Sie jedoch täglich bis 20.00 Uhr offen. Wir laden Sie ein, dort einen Moment in der Stille, in Gedanken oder im Gebet zu verweilen. Die Krippenlandschaft wird ab 1. Dezember aufgestellt und bis zum Dreikönigsfest laufend erweitert und umgestellt und so immer wieder neue «Bilder» geschaffen.

Entfliehen Sie der Hektik und der Unsicherheit des Alltags und tauchen Sie ein in die heuer etwas andere Advents- und Weihnachtszeit.

Kapellenstiftung Ottenhusen

Vereinsgedächtnis

Samstag, 31. Dezember, 11.00 Uhr
Pfarrkirche Ballwil

Das Vereinsgedächtnis für die verstorbenen Vereinsmitglieder vom Männerchor, der Musikgesellschaft und des Schützenvereins Ballwil halten wir am Samstag, 31. Dezember um 11.00 Uhr.

Wasser in Margrethenstube

Am 18. Oktober führte ein Leitungsbruch zu einer Überflutung des Untergeschosses im Pfarrhaus Ballwil. Margrethenstube und Küche wurden geflutet, Apparaturen und Mobiliar erlitten Totalschaden. Die Sanierungsarbeiten wurden zügig in Angriff genommen, dauern aber aufgrund des vielen Wassers längere Zeit. Deshalb ist die Margrethenstube derzeit nicht benutzbar.



Das Pfarreisekretariat Ballwil organisiert für Sitzungen und Anlässe in den nächsten Wochen alternative Räumlichkeiten.

Pfarrei aktuell

Impuls – Mit der Bibel durch den Alltag

Finden Sie auch zu wenig Zeit sich mit Ihrem Glauben auseinanderzusetzen? Wir bieten Ihnen die Möglichkeit sich in einer ungezwungenen Atmosphäre mit anderen auszutauschen. Einmal im Monat am Vormittag sind Sie herzlich dazu eingeladen.



Dienstag, 15. Dezember, 09.00 Uhr, Wöschhüsli Ballwil (beim Margrethenplatz)

Das Impulsteam

FROHES ALTER BALLWIL

Wandern

Donnerstag, 3. Dezember
Besammlung: 13.10 Uhr beim Volg-Parkplatz

Kaffeehöck-Begegnung – ABGESAGT

Montag, 7. Dezember
Ab 13.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr in der Schloss-Stube

Jassen

Donnerstag, 10. Dezember
Ab 13.30 Uhr im Restaurant Sternen

Weihnachtsfeier – ABGESAGT

Samstag, 14. Dezember

Wir freuen uns, dass Petra Egloff neu im Komitee mitarbeitet. Wir wünschen allen frohe Festtage, en guete Rutsch ins Neue Jahr und bliibed gsond.

Komitee FROHES ALTER

Informationen Sekretariat

Taufe

In unsere Glaubensgemeinschaft wurde aufgenommen:

Loui Binder
Severin Blum
Jana Häberli

Wir wünschen Loui, Severin, Jana und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen.

Dank für Kollekte

Herzensbilder (Firmung)	Fr. 857.80
Geistliche Begl. Seelsorge	Fr. 28.95
Allerheiligen Mount Carmel	Fr. 63.10
Kirchenbauhilfe	Fr. 138.60
Pastorale Arbeit	Fr. 25.70

Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir jederzeit für sie erreichbar unter der Notfall-Nr. 041 448 41 51.

Zusammen durch den Advent



Die Kirche hat vor langer Zeit gelernt, dass die Menschen einen Weg brauchen, um sich auf das Geheimnis von Weihnachten vorzubereiten. In vier Wochen sollte man zu Ruhe kommen und sich auf Weihnachten besinnen. Doch diese Zeit wird nicht mehr dazu genutzt um zur Ruhe zukommen, sondern man rennt von Geschäft zu Geschäft und erledigt noch die letzten Besorgungen.

Mit dem «Weg durch die Adventszeit» möchte ich Ihnen eine Möglichkeit bieten, sich auf das Geheimnis von Weihnachten vorzubereiten. Ganz in Ihrem Tempo und so, wie es Ihnen die aktuellen Umstände erlauben. Bequem von zuhause aus auf unserer Homepage oder vor Ort in der Kirche. Jeden Adventssonntag gibt es einen neuen Posten.

Wir machen alle eine Reise. Wir alle bereiten uns darauf vor, das Geheimnis von Weihnachten zu erfahren. Ich lade Sie also dazu ein, zusammen mit den Propheten, der Heiligen Familie, den Hirten und den Engeln auf die Reise zu gehen und dem Geheimnis «Weihnachten» so nah wie möglich zu kommen.

Corinne Felber

Weihnachten für Familien

Wegen Corona ist es nicht möglich, den traditionellen Familiengottesdienst zu feiern. Deshalb gestalten wir **«Die etwas andere Weihnachtsfeier»** für Familien und alle, die sich einen besinnlichen Moment vor dem Christbaum wünschen. Weitere Informationen finden Sie ab 24. Dezember 2020 auf unserer Website www.pr-oberseetal.ch.

Das FaGo-Team

Weihnächtliche Abendmusik

Kirchenchor Eschenbach
25. Dezember, 19.00 Uhr, Pfarrkirche

Für das Weihnachtskonzert des Kirchenchors mit Orchester und Solisten stehen Werke von A. Corelli, J.S. Bach, M. Haydn und W. A. Mozart auf dem Programm.

Corona-bedingt ist die Durchführung von Chorproben im Moment leider bis auf Weiteres untersagt. Wir hoffen, dass sich die Situation in den nächsten Wochen deutlich verbessert, der Probenbetrieb wieder aufgenommen und das Konzert in leicht gekürzter Version doch noch stattfinden kann.

In der Januar-Ausgabe des Pfarrei-Infos, das vor Weihnachten erscheint, werden wir über den aktuellen Stand informieren.

Ihr Kirchenchor Eschenbach



Weihnachts-Postenlauf

Das Krippenspiel findet in diesem Jahr nicht statt. Das Chinderfiir-Team organisiert als Alternative einen besinnlichen Weihnachts-Postenlauf für die ganze Familie. Der Rundgang kann vom 24. bis am 27. Dezember alleine und unabhängig von der Uhrzeit absolviert werden.

Geniesst die gemeinsame Zeit und reserviert euch eine bis zwei Stunden. Nähere Informationen gibt es ab dem 24. Dezember in der Pfarrkirche – beim Start des Weihnachtslaufs.

Chinderfiir-Team

Firmvorbereitung trotz Corona



Den neuen Firmweg für die Firmung 2021 haben wir Corona-konform begonnen. 18 Jugendliche trauten sich mit Maske in eine neue Thematik einzutauchen.

Diszipliniert konnte der erste Anlass durchgeführt werden. Treffpunkt war das Neuheimschulhaus, dort nahmen sie den Mehrzweckraum in Beschlag. Alte Erinnerungen kamen auf und erheiterten die Gemüter. In Gruppen tasteten sie sich an das Thema Firmung heran, machten dies in anregenden Diskussionen, spielerisch oder mit Hilfe von Google. Fragen und Unklarheiten wurden besprochen. Spuren für die kommenden Anlässe sind gelegt. Abgeschlossen wurde der Nachmittag mit einem Aperó, der für einen Moment doch bei allen die Masken fallen liess.

Caroline Buholzer

Dankeschön ... Essen!

Ja, wen wundert's – auch das traditionelle Dankeschön-Essen der Pfarrei Eschenbach fiel dieses Jahr dem Corona-Virus zum Opfer. Am 30. Oktober wären, wie jedes Jahr, alle freiwilligen Helferinnen und Helfer der Pfarrei für ein gutes Nachtessen eingeladen worden.

Schon bald entschied der Kirchenrat, diesen Anlass abzusagen und suchte nach einer Alternative, den vielen Helferinnen und Helfern für ein lebendiges Pfarreileben danke zu sagen.



Mit einem Glas Honig als Stärkung für das Immunsystem und Gwärblergutscheine für eine kleine Freude überraschten sie alle Geladenen auf diesem Weg zu Hause. Die einzelnen Geschenktüten wurden von 6. Klässlern, im Rahmen ihres Engagements, eingepackt und vorbereitet. So konnten die Kirchenräte gemäss ihrer Route die Tüten verteilen. Für die 6. Klässler ist es jedes Jahr ein Highlight, beim Dankeschönessen zu servieren. Dieses Jahr wurde aus dem Einpacken der Überraschungstüten auch ein gutes Engagement für sie, das sie mit Freude für alle vorbereiteten. Wir alle hoffen, im nächsten Jahr wieder zusammenzusitzen, um gemeinsam ein gutes Nachtessen zu geniessen.

Danke allen, die geholfen haben, diese Überraschung zu verwirklichen.

Caroline Buholzer

Aufnahme und Verabschiedung

Dieses Jahr haben wir die Aufnahme unserer neuen und die Verabschiedung unserer scheidenden Ministranten zusammengelegt.

Corona-bedingt mussten wir die Aufnahme, die normalerweise immer im Sommer stattfindet, auf unbestimmte Zeit bis nach der verschobenen Erstkommunion verlegen. Denn erst nach der Erstkommunion ist es möglich, in den Ministrantendienst einzutreten.

Aus dem Ministrantendienst werden wir Tanja Lustenberger, Sabrina Herger und Tizian Felder verabschieden. Wir danken ihnen für ihren wertvollen und verlässlichen Einsatz im Ministrantendienst. Wir denken zurück an die schönen Momente, die wir geteilt haben und an ihre hilfreichen Beiträge zur Besserung des Ministrantendienstes in unserer Pfarrei. Wir wünschen ihnen im Namen der Pfarrei Gottes überreichen Segen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg. Gleichwohl freuen wir uns auch, drei neue Ministranten in unser Minischar aufzunehmen. Das sind: Estelle Getzmann, Nadin Moos und Katharina Weck. Wir wünschen ihnen viel Freude beim Dienen, innere Erfüllung und äusseren Erfolg.

Verabschiedung und Aufnahme finden am **8. Dezember, um 10.30 Uhr im Gottesdienst** statt. Dazu sind auch die Familien der neuen und der scheidenden Ministranten eingeladen.

Dr. Polycarp Chibueze Nworie, Präses



Ministrantenaufnahme 2019.

Pfarrei aktuell



Das Krippenspiel

findet in diesem Jahr nicht statt. Weitere Infos siehe S. 10 in dieser Ausgabe.



Gottesdienst – von Frauen gestaltet

Der nächste Frauengottesdienst findet am **Mittwoch, 13. Januar 2021** um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Wir gedenken in diesem Gottesdienst unseren verstorbenen Frauen.

Informationen Sekretariat

Wir haben Abschied genommen

Reiner Breuer-Feer, Vorhubenstrasse 47
Marcel Stalder, Sommerau 71

Unseren Verstorbenen wünschen wir das Licht der Auferstehung. Den Angehörigen Hoffnung und Zuversicht aus dem Glauben.

Jahrzeiten und Dreissigster

Sonntag, 6. Dezember, 09.00 Uhr

Jgd. für die verstorbenen Mitglieder des Artillerievereins

Sonntag, 13. Dezember, 10.30 Uhr

1. Jgd. für Martha Stocker-Bossart, Zielacherstr. 6

Dank für Kollekte

Herzensbilder (Firmprojekt)	Fr.	148.35
Geistliche Begl. Seelsorge	Fr.	120.85
Bischof Wüstenberg	Fr.	238.20
Kirchenbauhilfe	Fr.	288.45

Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir jederzeit für sie erreichbar unter der Notfall-Nr. 041 448 41 51.

Samichlaus

Die Chlausengesellschaft hat alles daran gesetzt, dass der Besuch des Samichlaus im Wald durchgeführt werden kann.



Im Oktober sind die Flyer für die Anmeldung des Samichlausbesuches in die Haushaltungen von Inwil versendet worden. Zahlreiche Familien haben sich daraufhin angemeldet und dürfen sich nun auf einen gemütlichen Besuch beim Samichlaus im Wald freuen. Die angemeldeten Familien werden spätestens drei Tage vor dem Besuch über die genaue Besuchszeit informiert. Am Treffpunkt «Entsorgungsstelle Lättiwald Ballwilerstrasse» werden die Familien empfangen und über den genauen Ablauf instruiert.

Wir freuen uns auf viele lachende und staunende Kinderaugen, sowie auch auf die Laternen und Gedichte, welche die Kinder mitbringen werden.

Chlausengesellschaft Inwil

Anita Bucher, Markus Felber, Peter Scherer

Schoggiherzli-Verkauf

**Sonntag, 29. November,
10.30 Uhr**



Im Advent werden die beliebten roten Schoggiherzli angeboten. Der Erlös geht an das Kinderspital Bethlehem. Nach dem Gottesdienst können die süssen Herzen für Fr. 1.– pro Stück bezogen werden.

Pfarrei-Team

Adventsfenster beim Pfarrhaus

Am Mittwoch 9. Dezember erstrahlt beim Pfarrhaus das Adventsfenster.

Anders als in den letzten Jahren wird dieses Jahr das Adventsfenster vom Pfarreiteam gestaltet.

Sternsingen Inwil

Am Sonntag, 3. Januar 2021 findet aufgrund der aktuellen Situation kein Sternsingen statt.



Der beliebte Anlass bietet jeweils einer fröhlichen Schar Kinder eine Plattform, um mit leuchtenden Augen und schönen Gesängen einem guten Zweck zu dienen. Leider muss er im nächsten Jahr abgesagt werden. Die zahlreichen Kinder und Helfer wurden zwischenzeitlich informiert.

Für welches Projekt die Sternsinger dieses Mal gesammelt hätten und was aus den grosszügigen Spendengeldern vom vergangenen Jahr realisiert wurde, erfahren Sie in einem ausführlicheren Beitrag in der nächsten Pfarrei-Info-Ausgabe.

Rückwirkend bedanken wir uns bei allen mitwirkenden Personen, die teilweise seit Jahren für das Projekt «Kinder helfen Kindern» zur Verfügung stehen.

Das Sternsinger Team Inwil



Was uns bleibt ist die Erinnerung: Fünfundsiebzig, sechsundsiebzig, siebenundsiebzig... So viele Kinder wie noch nie waren am Sonntag, 5. Januar 2020 für einen guten Zweck im Einsatz.

Foto: Marlis Waldispühl

Das stille Adventsfenster 2020



Geniessen Sie dieses Jahr die schönen Adventsfenster bei einem ruhigen Spaziergang durch unser Dorf Inwil. Um Menschenansammlungen zu vermeiden werden die Fenster dieses Jahr im stillen Rahmen geöffnet. Wir bitten Sie also nicht am Öffnungstag beim jeweiligen Fenster vorbeizuschauen, sondern sich irgendwann während der Advents- bzw. Weihnachtszeit auf einen lichterfüllten Spaziergang zu machen.

Auf ihrem Weg der Lichter laden wir Sie ein unser Adventsfenster-Rätsel zu lösen und mit etwas Glück gewinnen Sie einer der tollen Preise.

Informationen dazu finden Sie auf unserer Website: www.fmg-inwil.ch.

Di	01.	Bibliothek Inwil	Schulhaus Rägeboge 3
Mi	02.	TLF Club	Industriestrasse
Do	03.	Schule Inwil	Schulhaus Rägeboge
Fr	04.	Familie Leisibach-Duss und Familie Leisibach-Bucher	Hauptstrasse 21a
Sa	05.	Zöpflistrasse-Team 10/14/16	Zöpflistrasse 10
So	06.	Familie Stirnimann und Familie Schmidli	Schönegg-Quartier
Mo	07.	Sigihang-Team	Sigihang 7-13
Di	08.	Familie Stadler und Familie Bopp	Sonnhof Park
Mi	09.	Pfarrhuus	Pfarrhuus
Do	10.	Eichmatt-Team	Eichmatt
Fr	11.	Sonnhof-Team	Sonnhof 1-11
Sa	12.	Schönegg-Team	Schönegg-Quartier
So	13.	Familie Koller und Familie Felder	Sigihang 8
Mo	14.	Kita Spielburg	Kita Spielburg
Di	15.	Familie Widmer	Hauptstrasse 42
Mi	16.	Familie Wirth und Familie Liniger	Hauptstrasse 62
Do	17.	Hauptstrasse 14-Team	Hauptstrasse 14
Fr	18.	Am Eibelerbach 1 + 3-Team	Am Eibelerbach 1 + 3
Sa	19.	Pannerhof-Team	Pannerhof 8 + 10
So	20.	Pfadi	Pfadiheim
Mo	21.	Familie Kliebenschädel	Langmatt 1
Di	22.	Familie Rüegg	Ballwilerstrasse 12
Mi	23.	Familie Huwiler	Oberweid 3
Do	24.	Kirche Inwil	Kirche Inwil

Adventsfenster-Rätsel

Rätseln Sie mit und sammeln Sie auf Ihren abendlichen Spaziergängen durch Inwil die Buchstaben, welche Sie bei den Adventsfenstern finden können.

Mit etwas Glück gewinnen Sie einen der drei tollen Preise:

- Fr. 100-Gutschein, Enchanté Inwil
- Fr. 50-Gutschein, Wirtschaft Schützenmatt Inwil
- Fr. 50-Gutschein, Volg Inwil

Um an der Verlosung teilzunehmen, senden Sie das Lösungswort mit Name und Adresse bis **7. Januar 2021** an: Familienkreis Inwil, Marisa Hess, am Eibelerbach 3, 6034 Inwil oder füllen sie online das Formular aus: www.fmg-inwil.ch. Weitere Informationen zum Rätsel finden sie auf unserer Website: www.fmg-inwil.ch. Viel Glück.

Wir wünschen Ihnen:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		

Die Zahl entspricht der Nummer des Adventsfensters. Bitte diese einfach mit dem jeweiligen Buchstaben überschreiben.

Herbstsammlung 2020 in Inwil

**Ein grosses DANKESCHÖN
für die wohlwollende Un-
terstützung!**



Vom 21. September bis 31. Oktober waren Freiwillige von Pro Senectute Kanton Luzern unterwegs und sammelten für die Sozialarbeit von Pro Senectute Kanton Luzern. So kamen in der Gemeinde Inwil **Fr. 10706.00** zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Lisbeth Buchmann und Maria Kreienbühl, Ortsvertreterinnen von Inwil allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Der in der Gemeinde verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für **die Altersarbeit in Inwil** eingesetzt. Dabei werden folgende Gruppen berücksichtigt: Das Seniorenturnen, die Freizeitgruppe der Senioren, Frohes Alter Inwil und der Frauen-Mütterverein Inwil. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden. Unter erschwerten Bedingungen infolge Covid-19 haben sie einmal mehr mit viel Herzblut und Engagement diesen freiwilligen Einsatz geleistet. Es sind dies: Frau Maria Bachmann, Frau Romy

Gwerder, Frau Sofie Häfliger, Frau Margrit Huwiler, Frau Bernadette Mattmann, Frau Anna Meierhans, Frau Isabella Rust, Frau Bea Schacher, Frau Marianne Sigrist, Frau Edith Slamanig, Frau Eveline Suter, Frau Nina Zurfluh.

Selbstbestimmung – hinschauen und helfen
Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und handelt. Mit der kostenlosen und diskreten Sozialberatung ist Pro Senectute für Betroffene da – gezielt, unkompliziert und diskret. Pro Senectute Kanton Luzern hilft in schwierigen Situationen Lösungen zu finden und die Lebensqualität zu verbessern. Wir stärken die Unabhängigkeit der älteren Menschen mit zahlreichen Angeboten unter anderem im Bereich Bildung+Sport, dem Treuhand- und Steuererklärungsdienst oder der unentgeltlichen Rechtsauskunft. Pro Senectute Kanton Luzern unterstützt ältere Menschen auch im Alter würdevoll und selbstbestimmt zu leben.

Auch Jesus braucht Freunde!

Am Mittwoch, 21. Oktober trafen sich 35 Kinder zum EntdeckerKirche-Nachmittag. Dieses Mal beschäftigten wir uns mit der Erzählung vom wunderbaren Fischfang und den ersten Jüngern. In drei verschiedenen Ateliers gingen die Entdecker (Kinder) dieser Geschichte auf die Spur.

Es war ein spezieller Nachmittag. Wegen der Corona-Pandemie musste alles schutzkonzeptgerecht geplant werden. Alle Anwesenden ab 12 Jahren mussten eine Maske tragen, Abstand halten und Hände desinfizieren war angesagt. Natürlich stand auch ein Corona-konformes Zvieri bereit.

Nichtsdestotrotz strahlten 35 Kinder-Augenpaare erwartungsvoll, als es um 13.30 Uhr pünktlich losging. Als erstes wurden die Pässe an alle «neuen» Entdecker verteilt und das EntdeckerKirche-Team erzählte die Geschichte. Anschliessend durften die Kinder in drei verschiedenen Ateliers die Wichtigkeit einer Gemeinschaft erleben.

An diesem Nachmittag wurde erzählt, gesungen, gespielt, gebastelt, gebetet und gesegnet. Die Kinder merkten, dass jeder Freunde braucht. Dass vieles allein keinen Spass macht oder gar nicht möglich ist, und dass man in einer Gemeinschaft Kraft, Liebe und Freude tanken kann. Auch in der momentanen Situation ist dies ein wichtiger Halt.

«Gemeinschaft und Freunde geben uns Sicherheit und Kraft fürs Leben.»

Mit diesem Eintrag im Entdecker-Pass, dem Stempel und einem selbstgeknöpften Schlüsselanhänger gingen die Kinder zufrieden und müde nach Hause.

Das Organisationsteam kann einmal mehr auf einen gelungenen Nachmittag zurückschauen und bedankt sich bei all den Gruppenführern und Helfern, welche an diesem Nachmittag im Einsatz waren.

EntdeckerKirche-Team



Nächster EntdeckerKirche-Nachmittag:
Mittwoch, 10. März 2021, 13.30–ca. 16.15 Uhr

«Gschechteziit i de Chele!»

Sich Zeit nehmen, zur Ruhe kommen und einfach nur zuhören.

Mit einfachen und kurzen Geschichten wollen wir den Kleinsten unserer Pfarrei die Adventszeit verkürzen. Während etwa 15 Minuten werden Geschichten über Freundschaft, Liebe und Frieden in kindgerechter Sprache erzählt. Dazu eingeladen sind alle Kleinkinder, Mami, Papi, Grosi, ...



Die «Gschechteziit» in der Pfarrkirche Inwil findet statt am:

Mittwoch, 2. Dezember, 09.00 Uhr

Mittwoch, 9. Dezember, 09.00 Uhr

Mittwoch, 16. Dezember, 17.00 Uhr

Da die Platzanzahl in der Kirche begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung via Mail oder Telefon (041 448 12 53). Das Anmeldeformular finden sie auf unserer Website:

www.pr-oberseetal.ch/pastoralraum/angebote/familienecke.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Michèle Beck, Silvia Stadler, Verena Bieri

Vereinsgedächtnis 2020

Dank an «Guggenmusig Säulischränzer Eibu»

Am Samstag 14. November um 17.00 Uhr feierten wir im Vorabend-Gottesdienst das Vereinsgedächtnis. Wir gedenken in dieser Feier jeweils der verstorbenen Mitglieder der Inwiler Vereine. Dieses Jahr unterstützte die «Guggenmusig Säulischränzer Eibu» unseren leitenden Priester Polycarp Chibueze Nworie bei der Gestaltung des Gottesdienstes. Wir danken den jungen, engagierten Mitgliedern der «Säulis» für die tolle Mithilfe.

Pfarrei Inwil

«Wiehnachtsgschecht i de Chile!»

Die Weihnachtsgeschichte gehört einfach zu Weihnachten dazu.

Darum sind ALLE herzlich eingeladen, während etwa 30 Minuten, in einer stimmungsvollen und festlichen Atmosphäre, in eine über 2000 Jahre alte Geschichte einzutauchen.

Donnerstag 24. Dezember, Pfarrkirche Inwil

14.00 Uhr

15.00 Uhr

16.00 Uhr

Da die Platzanzahl in der Kirche begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung via Mail oder Telefon (041 448 12 53). Das Anmeldeformular finden sie auf unserer Website: www.pr-oberseetal.ch/pastoralraum/angebote/familienecke.

Wir freuen uns, an diesem Nachmittag viele Kinder, Eltern, Grosseltern, ... begrüßen zu dürfen.

Verena Bieri, Katechetin Pfarrei Inwil

Kraftkerzen und Sorgenmauer

Die Schülerinnen und Schüler der 2.–6. Klasse verschenken Kraftkerzen.

Im Moment leben wir in einer speziellen Situation. Vieles findet nicht statt und was stattfindet, muss mit genauen Regeln eingeschränkt werden. Dies ist sehr kräfteaufwendend und diese Kraft sollte wieder getankt werden.

Aus diesem Grund haben die Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht Kraftkerzen hergestellt, welche in der Pfarrkirche Inwil ab 1. Dezember zum Abholen bereitstehen.

Zusätzlich wird eine Sorgenmauer aufgebaut, wo jeder ganz in Ruhe und diskret seine Sorgen deponieren kann.

Katechese-Team, Pfarrei Inwil

Frauengottesdienst

Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welken in den Himmeln ferne Gärten; sie fallen mit verneinender Gebärde. Und in den Nächten fällt die schwere Erde aus allen Sternen in die Einsamkeit. Wir alle fallen. Diese Hand da fällt. Und sieh dir andre an: es ist in allen. Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.



Mit diesem Gedicht von Rilke stimmten wir uns am 22. Oktober in den Frauengottesdienst mit dem Thema, **still werden – nach innen horchen – neu werden**, ein. Eine kleine Gruppe hörte aufmerksam den Worten zu, die uns in die Stille brachte und wunderbares Orgelspiel gab dem Gottesdienst die herbstliche Farbe. Der Herbst spricht von Ernte und erinnert uns an die eigene Vergänglichkeit. Der Herbst macht deutlich, dass auch unser Leben Grenzen hat. Der Herbst des Lebens ist eine Zeit der Fragen und lässt uns nach innen horchen. Worauf hin lebe ich wirklich? In diesem Gottesdienst haben wir auch besonders den Frauen gedacht, die im vergangenen Jahr verstorben sind und ihnen eine Kerze angezündet, welche im Anschluss auf ihrem Grab weiter leuchtete.

Liturgieteam

Pfarrei aktuell

Fusspflege

Diese findet am Montag, 7. Dezember im Möösl, von 13.00–17.00 Uhr statt. Anmeldung bei Ruth Baumann 077 409 17 29.

FROHES ALTER INWIL

Weihnachtsfeier Frohes Alter Inwil

Leider müssen wir unsere Weihnachtsfeier vom 17. Dezember aufgrund der aktuellen Situation mit Covid-19 absagen.

Wir wünschen euch allen trotz der speziellen Situation eine lichtvolle und schöne Adventszeit sowie von Herzen besinnliche, gesunde und fröhliche Weihnachtstage.

*Herzlichst grüsst euch das Team
Frohes Alter Inwil*

Informationen Sekretariat

Taufe

In unsere Glaubensgemeinschaft wurde aufgenommen:

Luca Michelangelo Stolfi, Sonnhof Park 16

Wir wünschen Luca Michelangelo und seiner Familien alles Gute und Gottes Segen.

Wir haben Abschied genommen

Estermann Thomas, Oberhofen 1
Sigrist-Odermatt Kaspar, Mettlenstrasse 2
Vonlanthen Anita, Kriens

Unseren Verstorbenen wünschen wir das Licht der Auferstehung. Den Angehörigen Hoffnung und Zuversicht aus dem Glauben.

Dank für Kollekte

Pfadi Inwil	Fr.	334.80
Geistliche Begl. Seelsorge	Fr.	170.65
Bischof Wüstenberg	Fr.	116.70
Kirchenbauhilfe	Fr.	60.10
Ozioma (Beerdigung)	Fr.	159.00
Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	50.50

Am **Montag, 14. Dezember** bleibt das Sekretariat geschlossen. Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir jederzeit für sie erreichbar unter der Notfall-Nr. 041 448 41 51.

Die Hochschuleseelsorge Luzern und ihr Haus für Studierende

Im «Leo 15» erhalten Ideen Raum

Die Kirchen bezahlen die Hochschuleseelsorge, um deren Haus an der St.-Leodegar-Strasse 15 kümmert sich aber ein Förderverein. Die Kollekte vom 8. Dezember soll helfen, dass das «Leo 15» ein «Raum für Freunde und Fremde» bleiben kann.

«Die Hochschuleseelsorge braucht, weil es wichtig ist, begleitend zum Studium ethische Grundwerte und Denkweisen zu vermitteln», sagt Georg Vogel. «Es braucht aber auch einen Ort, wo man sich trifft. Ohne «Leo 15» gäbe es viel weniger Angebote spiritueller wie geselliger Art.» Vogel ist Präsident des «Fördervereins Luzerner Hochschuleseelsorge», der 2008 gegründet wurde, als sich zeigte, dass die Hochschuleseelsorge auch ausserhalb der Universität Räume braucht. Der Verein konnte vom Chorherrenstift St. Leodegar ein kleines Haus mieten, für das er seither aufkommt. Dafür wendet er pro Jahr rund 35000 Franken auf. Die Universität Luzern gibt es seit 20 Jahren, die Hochschuleseelsorge kam sechs Jahre später hinzu. Sie wird von der katholischen und der reformierten Kirche finanziert. Das Haus an der St.-Leodegar-Strasse 15 jedoch, wo viele Veranstaltungen stattfinden, bezahlt der Förderverein.

«Grossartiges Miteinander»

Eine der Studierenden, die im «Leo 15» ein- und ausgeht, ist Lisa Gnant. Die 22-Jährige steckt mitten im 5. Semester an der Pädagogischen Hochschule und stammt aus Österreich. Vor zwei Jahren kam sie als Austauschstudentin nach Luzern – und blieb hängen. Auch wegen «horizonte», wie sich die Hochschuleseelsorge nennt. Gnant besuchte vor allem die «Leo-Talks» und die Wanderungen und fand in den gesellschaftlichen Anlässen «einen liebevollen, intellektuellen Raum, um sich mit Fremden und Freunden auszutauschen», wie sie sagt. Seit November 2019 ist sie studentische Mitarbeiterin der Hochschuleseelsorge. Mit Begeisterung: Sie habe «noch nie ein so grossartiges Miteinander wie im «Leo 15» erlebt», sagt die junge Frau. Das Haus sei «ein Schmuckstück» und sei für «so viele junge Menschen Chance und Raum, um sich zu entfalten».



Vor dem Haus «Leo 15» der Hochschuleseelsorge (v.l.): die Seelsorger Lorenzo Scornaienzi und Valerio Ciriello, Lisa Gnant (Studentische Mitarbeiterin), Georg Vogel (Präsident Förderverein) und Uta Zehnder (im Vorstand). Bild: do

Eine Kirche für das Leben

Georg Vogel hört, nickt und sieht sich bestärkt. Tatsächlich sei das kleine Haus am Rand des Stifts «zu einem Begegnungsort und Markenzeichen» der Hochschuleseelsorge geworden. Für ihn ist die Aufgabe, die sich der Förderverein gegeben hat, die gelebte Überzeugung, «dass die Kirche dem Leben dienen muss».

Dominik Thali

Räume für Studierende

Die Luzerner Hochschuleseelsorge «horizonte» ist für Studierende der Universität, der Pädagogischen Hochschule und der Hochschule Luzern offen. Zurzeit gehören ein reformierter Pfarrer und zwei Jesuiten zum Team, das von der katholischen und reformierten Kirche gemeinsam finanziert wird. Der «Förderverein Luzerner Hochschuleseelsorge» stellt über Spenden und Beiträge die Miete und den Unterhalt des Studentenhauses an der St.-Leodegar-Strasse 15 sicher. Er zählt rund 120 Mitglieder. Der Theologe Georg Vogel (63) präsidiert den Verein seit diesem Jahr.

unilu.ch/horizonte | verein-leo15.ch

Aus der Kirche

Luzern

Bistum Basel

Pius Troxler neuer Domherr

Der Luzerner Regierungsrat hat auf Vorschlag von Bischof Felix Gmür Pius Troxler (Entlebuch) zum neuen nicht residierenden Domherrn des Standes Luzern am Domkapitel des Bistums Basel in Solothurn gewählt. Troxler ist Leiter und Pfarrer des Pastoralraums Unteres Entlebuch. Er ist seit 1. Dezember Nachfolger von Beat Jung (Ebikon, früher Hopfarrer in Luzern), der nach 20 Jahren im Amt zurücktrat.



Neuer Domherr des Standes Luzern: Pius Troxler.

Bild: Franz Jenni

Die Domherren wählen und beraten den Bischof von Basel. Das Domkapitel besteht aus 18 Domherren. Es gibt sechs residierende Domherren (jener aus dem Kanton Luzern ist der Malterser Markus Thürig) und zwölf nicht residierende. Von diesen wiederum sind zwei aus dem Kanton Luzern. Nebst Pius Troxler ist dies Roland Häfliger (Hochdorf), Pfarrer und Leiter des Pastoralraums Baldeggersee.

Gottesdienste Stadt Luzern

Platzreservation online

Die Katholische Kirche Stadt Luzern bietet neu die Möglichkeit, Plätze in Gottesdiensten online oder per Telefon zu reservieren. Das gilt vorerst für die Wochenendgottesdienste in den Innenstadtkirchen. Ziel ist es, wegen der Obergrenze von derzeit 50 Personen weniger Besucher*innen abweisen zu müssen.

Reservation: eventfrog.ch/kathluzern oder

041 229 99 99 | Do–Sa, 09.00–12.00 u. 14.00–17.00 Uhr

Kirchgemeindefusion im Hürntal

Abstimmung Ende Januar

Am Sonntag, 31. Januar, findet die Abstimmung über die Fusion der Kirchgemeinden Uffikon-Buchs und Dagmersellen statt. Sagen die Stimmenden Ja, kommt es zum ersten Zusammenschluss von Kirchgemeinden im Kanton Luzern. Die Vorarbeiten für das Projekt hatten 2018 begonnen; im Dezember 2019 nahm die Projektgruppe zum Fusionsprojekt ihre Arbeit auf. Bei einem Ja am 31. Januar würde die Fusion auf 2022 umgesetzt. In diesem Jahr finden Gesamterneuerungswahlen statt. Auf politischer Ebene sind Dagmersellen, Uffikon und Buchs seit 2006 fusioniert. Kirchlich bilden die drei gleichnamigen Pfarreien seit 2013 den Pastoralraum Hürntal.



Gehören die Kirchen von Dagmersellen und Uffikon bald zur gleichen Kirchgemeinde?

Montage: Gregor Gander

Schweiz

Corona-Manifest der Zürcher Kirchen

Niemand soll allein sterben

Die katholische, die reformierte und die christkatholische Kirche in der Stadt Zürich haben gemeinsam ein sogenanntes «Corona-Manifest» lanciert. Darin versprechen sie, während der Corona-Krise für die Menschen, namentlich die Kranken und Alten, da zu sein. Dieses Versprechen ist in sieben Leitsätzen zusammengefasst.

Das Dokument wurde am 11. November, dem Martinitag, in einem feierlichen Akt im Grossmünster unterzeichnet. Unter anderem geben die Kirchen darin das Bekenntnis ab, dass niemand allein sterben soll. In den letzten Minuten eines/einer Sterbenden soll jemand am Bett sein dürfen.

Aus der Kirche

Luzern

Jungwacht Blauring

Sechs Neue im Vorstand

Jungwacht Blauring Kanton Luzern hat an seiner Kantonskonferenz vom 17. Oktober in Sempach sechs Personen neu in den Gesamtvorstand gewählt: Nathan Keusch (ehemals Jungwacht Malters), Basil Menz (ehemals Jungwacht Sursee), Carla Vogel (ehemals Blauring Entlebuch), Vanessa Kilchmann (ehemals Jubla Hohenrain-Kleinwangen), Rahel Fässler (ehemals Blauring Sursee) und Jonathan Blum (ehemals Jungwacht Sursee). Verabschiedet wurden Remo Müller (ehemals Jungwacht Hochdorf), Lara Fischer (ehemals Blauring Hochdorf) und Evi Barmet (ehemals Blauring Egolzwil-Wauwil).

Neuer Themenweg im Hitzkirchertal

Unterwegs mit Bischof

Anastasius Hartmann

Im Hitzkirchertal erinnert seit Mitte Oktober ein Themenweg an den Kapuziner und Bischof Anastasius Hartmann, der aus Altwis stammt. Hartmann lebte von 1803 bis 1866 und wirkte ab 1841 als Missionar in Indien. Sieben Säulen, geschaffen vom einheimischen Kunstschmied Alois Eberli, beleuchten Stationen aus Hartmanns Leben. Der Weg beginnt bei der Kapelle Altwis und führt bergseits zur Pfarrkirche Hitzkirch und durchs Tal zurück nach Altwis. Der Rundgang dauert knapp zwei Stunden. Initiiert hat den Weg der «Verein Freunde der Kapelle Altwis». Informationen über den Weg und den Trägerverein: anastasius.ch



Auf Bischof Anastasius' Spuren bei der Einweihung des Themenwegs am 18. Oktober; vorne rechts Trägervereinspräsident Pius Egli.

Bild: Benedikt Troxler

Treffpunkt Buch

Lüsesäckli und Ganutelle

Gewusst? Früher legte man Kleinkindern Stoffbündelchen, in der Regel mit gesegneten Heublumen gefüllt, auf die Brust.

Die «Lüsesäckli» sollten vor Verhexung schützen. Sie wurden in Nonnenklöstern gefertigt und durch die Kapuziner verbreitet. Oder Ganutelle: Diese Blüten und Blätter aus Draht und Seidenfaden haben ihren Ursprung in Malta und wurden etwa für Altarsträusse gebunden.



Lüsesäckli und Ganutelle, Schluckbildchen und Maltesertrauben, Krüllblumen und wächserne Jesusfigürchen: Barbara Baumann und Trudi Ziegler-Baumann dokumentieren in ihrem Buch «Klosterarbeiten», was Ordensfrauen seit Jahrhunderten mündlich und durch Vorführen weitergegeben haben. Es gibt dazu kaum schriftliche Anleitungen. Sie schaffen damit einen neuen, weltlichen Zugang zu den traditionellen, vom Aussterben bedrohten Arbeiten von Ordensfrauen.

Trudi Ziegler-Baumann forscht und erprobt selbst seit über 30 Jahren zum Thema, Barbara Baumann ist Lehrerin für textiles Werken und Erwachsenenbildnerin. Wer mag und feine Finger hat, liest «Klosterarbeiten» auch als Bastelbuch. Ergänzt wird dieses durch eine Einführung von Walter Bär mit einem kulturgeschichtlichen Überblick zu den Klosterarbeiten.

do

Barbara Baumann, Trudi Ziegler-Baumann:

Klosterarbeiten. Anmutiges Kunsthandwerk neu entdeckt. Haupt-Verlag 2020. ISBN 978-3-258-60225-7, 176 Seiten, Fr. 36.–



**PASTORALRAUM
OBERSEETAL**

BALLWIL | ESCHENBACH | INWIL

Impressum

Herausgeber: Pastoralraum Oberseetal

Redaktion und Gestaltung: Angela Niederberger,
redaktion@pr-oberseetal.ch, Tel. 079 752 42 29

Druck: www.oetterliag.ch

Erscheint 11x jährlich

Hinweise für den überpfarreilichen Teil

Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle
der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern,
Abendweg 1, 6006 Luzern, info@pfarreiblatt.ch

Adressänderungen an:

Kath. Pfarramt, Dorf (Pfarrhaus), 6034 Inwil

pfarrei-inwil@pr-oberseetal.ch, Tel. 041 448 12 53

WORTE AUF DEN WEG



*Das Friedenslicht wird dieses Jahr im kleinen Rahmen
übergeben. | friedenslicht.ch |*

Bild: Vreni Stählin, Verein Friedenslicht Schweiz

Es gibt immer irgendwo einen Menschen,
der im Dunkel geht und ein Licht sucht.
Trag also ein Licht in deinen Händen, auch
wenn du dich vielleicht verzehrst dabei.
Das ist besser, als eine Kerze zu sein, die
niemals gebrannt hat.

Trude Attwenger, österreichische Lyrikerin